



ILOPP

Institut für Logotherapie &
Praktische Philosophie

Berufliche Weiterbildung

Sinnzentrierte*r Coach werden

für Teilnehmende ohne spezifische Vorkenntnisse – offen für alle Berufsgruppen (333 Std.)



Abschluss:

Zertifikat „Sinnzentrierte*r Coach (ILOPP)“

Berufliche Weiterbildung auf Basis der klassischen Logotherapie und Existenzanalyse Viktor Frankls

- Die Weiterbildung führt grundlegend in den Ansatz des sinnzentrierten Coachings ein und kann auch ohne Vorkenntnisse in Logotherapie und Existenzanalyse belegt werden.
- Erfahrung in der Arbeit mit Menschen sind von Vorteil.
- keine spezifischen Vorkenntnisse notwendig
- Berufsabschluss oder Studium sowie mehrjährige berufliche oder ehrenamtliche Erfahrung und Mindestalter von 25 Jahren sind Voraussetzung zum Beginn der Weiterbildung.
- Die Weiterbildung ist vom **DGLE-Berufsverband** akkreditiert und wird im Rahmen der Praxisbezogenen Vertiefung (Logo II) der gesamten Beruflichen Weiterbildung in Logotherapie und Existenzanalyse mit Abschlussziel Logotherapeut*in sowie zu Erwerb und Erhalt der Markenlizenz Logotherapeut DGLE® des DGLE-Berufsverbands anerkannt.

Gesamtumfang der Weiterbildung: **333 Std.**

In der beruflichen Weiterbildung zur/zum **Sinnzentrierten Coach (ILOPP)** erwerben die Teilnehmenden ein umfangreiches Handlungsrepertoire, um Menschen in Konflikten und bei Entscheidungen oder in Phasen des Umbruchs effektiv und sicher auf Basis des sinnzentrierten Ansatzes zu begleiten sowie präventiv zu Themen wie Persönlichkeitsentwicklung, Beruf(ung)sfindung, Kommunikation und wertfokussierter Konfliktlösung eigene Angebotsformate zu entwickeln und eigenständig anzubieten (z.B. Wochenend-Workshops, Seminare, Retreats, Gruppenkurse, Vorträge etc.).

Hintergrund und Ansatz

Sinnzentriertes Coaching überträgt die Grundgedanken der klassischen Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor E. Frankl in den Kontext moderner Coachingpraxis.

Im Mittelpunkt steht der Mensch als sinn- und wertorientiertes Wesen, der sich in einer Krise, einer Entscheidungsphase oder in einer Phase der Neuorientierung befindet – ebenso wie jene, die präventiv oder im Nachgang belastender Erfahrungen Impulse für ihre Persönlichkeitsentwicklung suchen. Ziel ist es, Menschen zu befähigen, ihren eigenen Handlungsspielraum innerhalb ihrer individuellen Lebenskontexte zu erkennen, zu erweitern und bewusst zu gestalten.

Den entscheidenden Unterschied zu anderen Ansätzen sowie zugleich die goldene Ressource des sinnzentrierten Coachings stellt dabei das spezifische Menschenbild dar, dem das sinnzentrierte Coaching wie der ihr zugrundeliegende Ansatz der Logotherapie und Existenzanalyse Viktor Frankls folgen. Auf dieser Grundlage bezieht das sinnzentrierte Coaching die existentielle Dimension unseres Menschseins mit ins Coaching ein.

Sinnzentriertes Coaching richtet den Blick nicht auf das Aufdecken verborgener Motive oder unbewusster Triebe, sondern auf die ordnende Kraft von Werten und Sinn. Der Mensch wird dabei nicht als von Bedürfnissen gesteuert, sondern als von Werten angezogen verstanden – frei auf dieser Basis Entscheidungen zu treffen. Entsprechend begleiten Sinnzentrierte Coaches ihre Coachees darin, die eigenen Werte zu erkennen, zu reflektieren und in ihr Leben zu integrieren – als Grundlage für innere Klarheit, verantwortliches Entscheiden und authentisches Handeln. Wenn Werte nicht gelebt werden – sei es aus Unbewusstheit, Fremdbestimmung oder inneren Konflikten – kann sich dies in Unzufriedenheit, Gereiztheit, Erschöpfung oder gar in den Zivilisationssymptomen unserer Zeit zeigen. Sinnzentriertes Coaching setzt hier an: Es hilft, die individuelle Sinnorientierung (wieder) zu entdecken und zu leben.

Dabei bleiben Sinn und Werte keine beliebigen Begriffe, die individuell interpretiert werden könnten. Neben Psychologie, Neurowissenschaft, Soziologie und Pädagogik besitzt das Sinnzentrierte Coaching seine Hauptbezugsdisziplin in der Philosophie, vor allem in der deutschsprachigen Existenzphilosophie Karl Jaspers und Max Schelers sowie im Bereich der Praktischen Philosophie – sichere Basis für eine fundierte Fachwissenschaft wie wirksame Praxis.

Sinnzentriertes Coaching

- erweitert die Perspektive im Coaching um die existentielle Dimension, indem es Aspekte wie Sinn, Werte, Verantwortung, Spiritualität und Glaube in den Reflexionsprozess einbezieht
- unterstützt Coachees dabei, ihr persönliches Wofür in der jeweiligen Lebenssituation zu entdecken und zu klären
- vertieft Entscheidungsprozesse, indem es die Dimension der Verantwortung für das eigene Handeln sowie dessen Auswirkungen auf andere mit einbezieht

Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmenden lernen,

- die theoretischen und anthropologischen Grundlagen des sinnzentrierten Ansatzes zu verstehen und in Coachingprozesse zu integrieren
- das Menschenbild Viktor Frankls in die eigene Haltung als Coach zu übersetzen
- Sinn- und Werteorientierung als Ressource in Entscheidungs-, Entwicklungs- und Krisensituationen nutzbar zu machen
- Gesprächsführung und Fallarbeit aus sinnzentrierter Perspektive anzuwenden
- Klient*innen bei der Suche nach Orientierung, Klarheit und (Wieder-)Herstellung der eigenen Handlungsfähigkeit professionell zu begleiten

Zentrale Inhalte der Weiterbildung

- **Sinnzentrierte Gesprächsführung**
Grundlagen der Kommunikation auf Basis von existenzanalytischem Menschenbild und Wertfokussierung
- **Sinnzentrierte Fallarbeit und fachliche Analyse**
Strukturierte Vorgehensweise zur Analyse von Coachingfällen unter Einbezug von Sinn- und Wertedimension
- **Die sinnzentrierte Haltung als Coach**
Entwicklung einer inneren Grundhaltung, die Werteorientierung und Personale Begegnung erfahrbar macht
- **Mythos Work-Life-Balance und der Balanced-Life-Scale-Ansatz**
Einführung in den Balanced-Life-Scale-Ansatz als Alternative zu herkömmlichen Konzepten der ‚Balance von Leben und Arbeit‘
- **Sinnzentrierung und Situationsakzeptanz**
Der Kontext als Lern- und Entwicklungsraum: Sinn erfahren innerhalb der gegebenen Bedingungen
- **Das nachhaltigste Motivationskonzept**
stammt tatsächlich aus der, dem sinnzentrierten Coaching zugrundeliegenden, Logotherapie und Existenzanalyse Viktor Frankls – und stellt damit eine der zentralen Säulen des sinnzentrierten Coachings dar
- **Wertfokussierte Konfliktlösung**
Konflikte beilegen und hinter sich lassen: Mit dem Fokus auf Werten statt auf Bedürfnissen

Leitlinien

- Werte als Basis des Coachings
- Sinn im Zentrum jeder Intervention
- Der Mensch als sinn- und wertorientiertes Wesen

Zielgruppe

Diese Weiterbildung richtet sich an

- Fach- und Führungskräfte aus Personal- und Sozialberufen
- alle auf der Suche nach einer fundierten Coaching-Weiterbildung, welche neben den zentralen sozialen und psychologischen Aspekten den Fokus auf Sinn- und Wertorientierung legt
- alle, die mit Menschen in Entwicklungs- oder Veränderungsprozessen arbeiten und ihre Praxis um die sinnzentrierte Perspektive erweitern möchten
- sowie an alle, die Sinnorientierung und Werte als Schlüssel zur persönlichen und professionellen Entwicklung verstehen und im Coaching anwenden lernen möchten

Teilnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme an der **Weiterbildung zur/zum Sinnzentrierten Coach (333 Std.)** am ILOPP Karlsruhe/Trier sind

- keine spezifischen Vorkenntnisse notwendig
- Erfahrung in der Arbeit mit Menschen sind von Vorteil
- Mindestalter bei Beginn der Weiterbildung: 25 Jahre
- Berufsabschluss oder Studium sowie mehrjährige berufliche oder ehrenamtliche Erfahrung
- Andere berufliche Vorerfahrungen können individuell als Voraussetzung anerkannt werden. Bitte sprechen Sie uns an.

Zulassungsvoraussetzung zum Einreichen von Fallbearbeitung oder Praxisprojekt ist eine aktive Teilnahme.

Dauer & Teilnahme

Die **333 Std.** der Weiterbildung in Sinnzentriertem Coaching für Teilnehmende ohne spezifische Vorkenntnisse werden über die **Dauer von 18 Monaten** in größtenteils hybridem Format angeboten: in Präsenz **vor Ort** im ILOPP Standort Trier **sowie zeitgleich online** per digitaler Live-Videoschaltung unter Anwesenheit der Kursleitung.

Dabei steht das ILOPP auch in Hinblick auf Umfang und Dauer der Weiterbildungen für **volle Transparenz**: Bei uns finden Sie ausschließlich die realen Kurszeiten angegeben – keine künstlich aufgeblasene Gesamtstundenzahl, die zu über 80% aus angeblichen Selbstlernzeiten besteht.

Sollten einzelne **Termine nicht wahrgenommen** werden können, besteht die Möglichkeit, die verpassten Unterrichtsstunden nachzuarbeiten, gemeinsam mit anderen Teilnehmenden in Gruppenarbeit – sofern die Gesamtzahl der Fehlzeiten eine Zahl von insgesamt 50 UStd. nicht überschreitet. Bei mehr als 50 UStd. sind die entsprechenden Termine in einem Folgedurchgang nachzuholen.

Bei allen **hybrid angebotenen Modulen** können die Teilnehmenden für jeden Termin einzeln entscheiden, ob sie vor Ort oder aber in digitaler Präsenz teilnehmen möchten.

Durch die **individuelle Wahl des Teilnahmeformats** sowie die **eigenständige Wahl von Terminen** für die Supervisionseinheiten ergibt sich für die Teilnehmenden eine **größtmögliche zeitliche wie organisatorische Flexibilität**.

Aufbau der Weiterbildung

In insgesamt **15 Bausteinen** unterschiedlicher Dauer und Ausrichtung erlernen die Teilnehmenden Theorie und Praxis des Sinnzentrierten Coachings auf der Grundlage der klassischen Logotherapie und Existenzanalyse Viktor Frankls.

Während in den **Grundlagen-Modulen** die **zentralen Konzepte des sinnzentrierten Ansatzes** sowie die **Grundlagen des Sinnzentrierten Coachings** für die Arbeit als Sinnzentrierter Coach im Fokus stehen, dreht sich in den **Praxismodulen** alles um die **Praxis des Sinnzentrierten Coachings**. Zentrale Basis hierfür bilden die integrierten Selbsterfahrungseinheiten. Den Abschluss bilden Lehr-Supervisionseinheiten, in deren Rahmen Fälle aus dem Setting des Sinnzentrierten Coachings bearbeitet werden, sowie ein Supervisions-Abschlussstag, an dem die entstandenen Praxisprojekte bzw. Fallbearbeitungen der Teilnehmenden vorgestellt und Praxiserfahrungen ausgetauscht werden.

Die fachlichen Grundlagen	Die Grundlagen des sinnzentrierten Ansatzes: Logotherapie und Existenzanalyse Viktor Frankls <ul style="list-style-type: none"> 6 Grundlagen-Module (GM 1 – 6) 	GM1 – 6	hybrid
Die Coaching-Basics	Die Grundlagen des Sinnzentrierten Coachings <ul style="list-style-type: none"> 4 Basics-Module (CB 1 – 4) 	CB1	online
		CB2 – 4	hybrid
Die Praxis	Methoden und Formate für die eigene Praxis als Sinnzentrierter Coach <ul style="list-style-type: none"> 3 Methoden-Module mit integrierter Selbsterfahrung (MS 1 – 3) Supervision & Abschluss (SUP & SUP-A) 	MS1 – 3	hybrid*
		SUP	online
		SUP-A	online

* MS 1 + 3: hybrid / MS2: Präsenz

Die gesamte Weiterbildung zum/r Sinnzentrierten Coach umfasst 333 Unterrichtsstunden à 45 Min. und entspricht damit den Empfehlungen des DBVC-Kompandiums für Coaching-Weiterbildungen.

Inhalte

Die Module der Beruflichen Weiterbildung in Sinnzentriertem Coaching am ILOPP

Modul 1: Grundüberzeugungen, Arbeitsgebiete und Anwendungsfelder des sinnzentrierten Ansatzes (GM1)

Modul 2: Anthropologische Grundannahmen des sinnzentrierten Ansatzes und Sinnbegriff (GM2)

Modul 3: Philosophische Grundlagen und Wertfokussierung des sinnzentrierten Ansatzes (GM3)

Modul 4: Persönlichkeitsentwicklung wertfokussiert und sinnzentriert begleiten (MS1)

Modul 5: **Sinnzentriertes Coaching.** Einführung in die Arbeit als sinnzentrierter Coach in den unterschiedlichsten Settings. (CB1)

Modul 6: Professionelle Beziehungsgestaltung im sinnzentrierten Ansatz (GM4)

Modul 7: Individuum & Gemeinschaft – Soziale und gesellschaftspolitische Dimension des sinnzentrierten Ansatzes (GM5)

Modul 8: Ganzheitliche Krisen-Prävention des sinnzentrierten Ansatzes (GM6)

Modul 9: Sinnzentrierte Entscheidungsfindung (MS2)

Modul 10: Prozessstrukturierung & Methoden im sinnzentrierten Coaching (CB2)

Modul 11: **Wertfokussierte Konfliktlösung.** Strategien für die Arbeit im sinnzentrierten Coaching in verschiedenen Settings (CB3)

Modul 12: **Change-Management & Transformation.** Veränderungsprozesse sinnzentriert begleiten (CB4)

Modul 13: **Kommunikation & Interaktion.** Gesprächsführung in Logotherapie und Sinnzentriertem Coaching (MS3)

Ab Beginn von Modul 10 können die zu absolvierenden Supervisionsstunden terminlich frei gewählt werden: als Abendblock von 4 UStd. oder Tagesblock von 8 UStd. Den Abschluss bildet der gemeinsame Supervisions-Abschluss-Tag am Ende der 18-monatigen Weiterbildungszeit.

Abschluss

Zertifikat „Sinnzentrierte*r Coach“ (ILOPP)

Der Abschluss qualifiziert für eine **berufliche Tätigkeit als Sinnzentrierte*r Coach in eigener Praxis** in Übereinstimmung mit den Weiterbildungsstandards des **DGLE-Berufsverbands – Deutsche Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse e.V.**, dem einzigen Berufsverband der nach dem Ansatz von Viktor Frankls Logotherapie und Existenzanalyse in Deutschland tätigen Therapeut*innen, Berater*innen und Coaches, der **DGfB – Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V.** sowie entsprechend den Empfehlungen des Kompendiums des **DBVC – Deutscher Bundesverband für Coaching e.V.**.

Gesamtumfang der Weiterbildung: **333 UStd.** (à 45 Min.)

Zum Abschluss

Den **Abschluss der Weiterbildung** bildet wahlweise die eigenständige Bearbeitung eines Coachingfalls oder ein selbst konzipiertes wie probeweise durchgeführtes Projekt aus dem Bereich des Sinnzentrierten Coachings mit Einzelklient*innen, Kleingruppen oder Workshop-Teilnehmenden.

Im Anschluss

Wollen sich die Teilnehmer*innen in ihrer späteren Arbeit als Sinnzentrierte*r Coach zusätzlich weiter **spezialisieren**, stehen ihnen am ILOPP eine Vielzahl möglicher fachlicher Weiterbildungen offen, z.B. mit dem Ziel

- Sinnzentrierter Coach mit Fach-Schwerpunkt **Paar-Coaching**
- Sinnzentrierter Coach mit Fach-Schwerpunkt **Familien-Coaching**
- Sinnzentrierter Coach mit Fach-Schwerpunkt **Biografiearbeit**
- Sinnzentrierter Coach mit Fach-Schwerpunkt **Logogerontologie**

Diese Spezialisierungen werden in unterschiedlichem Umfang und Dauer, je nach Vorbildung, angeboten.

Möglichkeit eines zusätzlichen Abschlusses als Logotherapeut*in

Aufbauend auf der erfolgreich absolvierten Weiterbildung zum Sinnzentrierte*n Coach (ILOPP) besteht am ILOPP jederzeit die Möglichkeit, durch Belegung von weiteren 3 Semestern das vom DGLE-Berufsverband akkreditierte Abschluss-Zertifikat **Logotherapeutin / Logotherapeut** zu erlangen.

Unentschlossene können sich so beide berufliche Laufbahnen offenhalten; die als Sinnzentrierte*r Coach sowie die als Logotherapeut*in. Bei Fragen berät Sie gerne die Institutsleitung.

Kosten

13 Module mit integrierter
Selbsterfahrung, Supervision
und Abschluss (333 UStd.)

€ 5428,-

darin enthalten:

- Seminarunterlagen (ggfs. postalisch zugesandt)
- Kreativ-Material
- Kaffeepausen (Getränke, Obst, Gebäck)
- drei Filmabende
- Zertifikatsausstellung

Eine **Ratenzahlung** über den Zeitraum der Weiterbildung von 18 Monaten wird angeboten.

Unser **Baukasten-System** erlaubt es Ihnen auch, einzelne der oben aufgeführten Einheiten separat auszuwählen und zu belegen. Für die Belegung dieser Einzelbuchungen erhalten Sie dann eine Teilnahmebescheinigung.

Für die **Teilnahme in Präsenz** müssen Anreise, Übernachtung und Verpflegung individuell gebucht und getragen werden.

Die **Kosten für eine berufliche Weiterbildung** können von der Steuer abgesetzt werden. Manche Arbeitgeber unterstützen die berufliche Weiterbildung und beteiligen sich finanziell an den Teilnahmegebühren.

Das ILOPP steht für Klarheit und Transparenz. Wir garantieren:

- keine versteckten Kosten
- keine Anmelde-, Prüfungs- oder Zertifikatskosten
- keine separaten Kosten für Seminarunterlagen oder Pausenverpflegung
- stattdessen: Großzügigkeit und Genuss 😊

Leitung der Weiterbildung

Elli Kobela

- Lehr-Logotherapeutin – DGLE®
- Sinnzentrierte Coach in eigener Praxis
- Supervisorin DGLE
- Leitung des ILOPP Karlsruhe/Trier
- Wirtschaftsfachwirtin
- Gründung und Leitung der Demenz-Initiative Karlsruhe
- Mitglied des Vorstands des DGLE-Berufsverbands (Deutsche Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse e.V. – Berufsverband der Logotherapeut*innen in Deutschland)

Sabine Rettinger, M.A.

- Lehr-Logotherapeutin – DGLE®
- Sinnzentrierte Coach in eigener Praxis
- Supervisorin DGLE
- Fachliche Leitung des ILOPP Karlsruhe/Trier
- Philosophin, Pädagogin, Sprach- und Kulturwissenschaftlerin
- Erste Vorsitzende des DGLE-Berufsverbands (Deutsche Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse e.V. – Berufsverband der Logotherapeut*innen in Deutschland)
- Geschäftsführender Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Beratung e.V.,
größter Dachverband für Beratung in Deutschland und berufspolitische Vertretung von insgesamt über 40.000 Berater*innen und Coaches

Weitere Dozent*innen können themenspezifisch und terminbedingt nach Bedarf zum Einsatz kommen.

Termine Weiterbildung Sinnzentriertes Coaching (333 UStd.)

Durchgang 2026–28

Modul 1	SC1/GM1	25.-27.09.2026	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid (Präsenz empfohlen)
Modul 2	SC2/GM2	06.-08.11.2026	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 3	SC3/GM3	04.-06.12.2026	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 4	SC4/MS1	15.-17.01.2027	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 5	SC5/CB1	13.02.2027	Sa. 9:30 – 18:00 Uhr	online
Modul 6	SC6/GM4	12.-14.03.2027	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 7	SC7/GM5	16.-18.04.2027	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 8	SC8/GM6	21.-23.05.2027	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 9	SC9/MS2	18.-20.06.2027	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	Präsenz
Modul 10	SC10/CB2	17.-19.09.2027	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 11	SC11/CB3	22.-24.10.2027 [°]	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 12	SC12/CB4	19.-21.11.2027	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Modul 13	SC13/MS3	21.-23.01.2028	Fr. 15:00 – So. 14:30 Uhr	hybrid
Supervision	SC-SUP	freie Termin-Wahl*	9:30 – 17:00 Uhr <i>oder</i> 16:00 – 19:00 Uhr	online
Abschluss	SC-SUP-A	18.03.2028	Sa. 9:30 – 17:00 Uhr	online
* insg. 16 Std., frei wählbar als Abend- oder Tagetermine; alle SUP- Termine finden sich je aktuell auf der Homepage des ILOPP sowie auf der Seite des DGLE-Berufsverbands				hybrid Teilnahme wählbar: Präsenz oder zeitgleich online Präsenz vor Ort im ILOPP Trier online Live-Video-Schaltung (zoom)
Ort (Präsenz)	ILOPP Standort Trier im denk' mal Bahnhof Grünhaus Hauptstraße 2, 54318 Mertesdorf/Trier			

[°] Der Termin von Modul 11 muss ggfs. verlegt werden, je nach final bestätigtem Termin der Fachtagung des DGLE-Berufsverbands im Herbst 2027.

Anmeldung:

per Anmeldeformular (postalisch oder per E-Mail) an:

◆ ILOPP Karlsruhe/Trier
Institut für Logotherapie und praktische Philosophie
im denk' mal Bahnhof Grünhaus
Hauptstraße 2 – 54318 Mertendorf/Trier

info@ilopp.de

Fragen beantworten wir gerne telefonisch unter 0651 – 561 50 70 4

Infos zu Anfahrt und Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe des Instituts
senden wir gern auf Anfrage zu.

*Wir freuen uns darauf,
Sie kennenzulernen.*

Ihr Team des ILOPP

